

Chatprotokoll vom 29.10.2007 - Psoriasis

- 19:27:54 **Sandra_Philipp** Guten Abend liebe Chat-Teilnehmer, mein Name ist Sandra Philipp, ich arbeite seit 2000 hier in der Hautklinik der Charité in Mitte. Ein Schwerpunkt meiner Tätigkeit ist die Behandlung der Schuppenflechte (Psoriasis)...
- 19:28:15 **Sandra_Philipp** Ich leite die Psoriasis-Spezial-Sprechstunde und bin seit Anfang 2006 die Leiterin des Psoriasis-Studienzentrums. Ich freue mich auf Ihre Fragen.
- 19:28:38 **Moderator** Hallo Frau Philipp, herzlich willkommen.
- 19:28:53 **Moderator** Schön, dass Sie da sind...
- 19:29:12 **Moderator** Ich reiche dann die erste Frage durch.
- 19:29:35 **Sandra_Philipp** Ok, ich bin bereit.
- 19:29:50 **Moderator** Frage von Gast_32316: **Hallo. Ich habe seit ca. 16 J. Psoriasis und auch immer am Kopf. Bekomme überwiegend Kortison, nur im Moment bringt es mir so gut wie nichts, habe ständig verkrustete blutige Stellen an der Kopfhaut. Was kann ich dagegen tun?**
- 19:30:42 **Sandra_Philipp** Immer wichtig ist die Schuppenlösung, z.B. Salicylöl...
- 19:31:05 **Sandra_Philipp** dann kann man im Wechsel z.B. Vitamin D Derivate einsetzen...
- 19:31:49 **Sandra_Philipp** bakterielle Besiedlung evtl. mit lokalen antiseptischen Lösungen behandeln.
- 19:33:01 **Moderator** Ich reiche nun die nächste Frage durch.
- 19:33:22 **Moderator** Frage von Gast_95109: **Hallo, ganz kurz: Habe oft gehört, mechanische Reizung verschlimmert Schuppenflechte. Also: Darf ich föhnen (wegen der Hitze), welcher Kamm "reizt" am wenigsten, und wie schaut es mit chemischer Reizung aus (Strähnchen, Färben, Gel, Haarspray, Kuren)?**
- 19:33:55 **Sandra_Philipp** Reizungen können tatsächlich Schuppenflechteläsionen auslösen...
- 19:34:28 **Sandra_Philipp** Föhnen ist in Ordnung, aber nicht zu heiß, Bürsten sollten weich sein (z.B. Naturhaar)...
- 19:35:00 **Sandra_Philipp** Färben, Haarspray wenn möglich vermeiden, Haarkuren sind kein Problem.
- 19:36:57 **Moderator** Frage von Gast_95109: **Und wie ist es mit Mitteln, die in den Haaren bleiben**
- 19:38:07 **Sandra_Philipp** Haargel o.ä. ist meist kein Problem. Tönungen können reizen. Man kann aber z.B. eine kleine Stelle mal ausprobieren.
- 19:38:49 **Moderator** Frage von Gast_79919: **Welche medikamentöse Behandlung bzw. Creme empfehlen Sie um Akkutzustände (Nässe, Juckreiz, Entzündung etc.) zu behandeln?**
- 19:39:54 **Sandra_Philipp** Keine Lösungen (wegen Alkohol, kann reizen). Man kann z.B. Glukokortikoide in Creme oder Lotionform anwenden...
- 19:41:24 **Sandra_Philipp** Manchmal lokal desinfizierende Zusätze wie Triclosan sinnvoll....
- 19:41:40 **Sandra_Philipp** Und nur milde Shampoos.
- 19:42:09 **Moderator** Frage von Gast_23386: **Ich benütze Betnesol Crinale für die Kopfhaut, muss aber jede Woche erneuern. Wird die Kopfhaut nach Jahren immun gegen ein solches Mittel?**
- 19:43:20 **Sandra_Philipp** Kortikoidhaltige Lotionen sollte man nur mit Pausen anwenden, z.B. im Wechsel mit Vitamin D Derivaten...
- 19:43:48 **Sandra_Philipp** zum einen um unerwünschte Wirkungen (Verdünnung der Haut) zu vermeiden...
- 19:44:12 **Sandra_Philipp** zum anderen kann sich die Haut an die Kortikoide gewöhnen und die Wirksamkeit kann nachlassen...
- 19:44:39 **Sandra_Philipp** Deswegen wirklich wichtig Therapien abzuwechseln.
- 19:45:01 **Moderator** Es gibt noch eine Rückfrage zum Thema Shampoo...
- 19:45:12 **Moderator** Frage von Gast_88953: **Rückfrage: Was sind milde Shampoos? Ph-neutral?**
- 19:46:41 **Sandra_Philipp** Milde Shampoos sind medizinische Shampoos ohne Zusätze, meist ph-neutral, zumindest nicht im deutlich sauren Bereich...
- 19:47:50 **Sandra_Philipp** Diese Shampoos können durchaus Anti-Schuppen-Wirkung (Ketoconazol enthalten) besitzen, kann bei milden Formen der Psoriasis sehr gut wirken.
- 19:48:18 **Moderator** Frage von Gast_98848: **Habe zum ersten mal einen Schub auf dem Kopf und das ziemlich heftig, was kann ich gegen den Juckreiz machen?**
- 19:49:06 **Sandra_Philipp** Wichtig ist, keine Lösungen anzuwenden (reizt Haut, trocknet aus)...
- 19:49:51 **Sandra_Philipp** besser Creme oder Lotionen... bei schwerem Juckreiz kann auch kurzzeitig ein Antihistaminikum helfen...
- 19:50:48 **Sandra_Philipp** Antihistaminika z.B. Cetirizin oder Loratidin 1 Tbl. zur Nacht (wird bei allergischen Erkrankungen eingesetzt).
- 19:51:15 **Moderator** Frage von Gast_98848: **Mir gehen die Haare aus wenn ein Plack sich löst, wie kann ich es ändern?**
- 19:51:58 **Sandra_Philipp** Haarausfall ist zum Glück selten bei Psoriasis, kann aber über starke Entzündung doch vorkommen...
- 19:52:37 **Sandra_Philipp** Wichtig ist hier: schonende Entfernung der Schuppen (Salicylölkappe oder manchmal reicht auch Olivenöl)...
- 19:53:26 **Sandra_Philipp** Außerdem muss man die Entzündung bekämpfen, z.B. Kortikoide oder Vitamin D Derivate (ebenfalls in Creme oder Lotion).
- 19:54:02 **Moderator** Frage von Gast_35210: **Wie ist der Stand der Dinge der Forschung bei Psoriasis? Auch um das Thema Heilung und Ursache herum?**
- 19:55:00 **Sandra_Philipp** Die Forschung ist aktuell sehr aktiv. Viele neue Medikamente sind in der Entwicklung...
- 19:56:13 **Sandra_Philipp** Allerdings ist die genaue Ursache noch nicht geklärt, Heilung ist aktuell nicht möglich, wohl aber ein Abklingen der Haut- und Nagelveränderungen...

- 19:56:58 **Sandra_Philipp** Auf jeden Fall ist die Psoriasis eine chronisch-entzündliche Systemerkrankung, d.h. durch das Immunsystem verursacht.
- 19:57:40 **Moderator** Frage von Gast_42674: **Wie entsteht überhaupt Psoriasis am Kopf und ab welchem Alter kann man Psoriasis bekommen?**
- 19:58:59 **Sandra_Philipp** Psoriasis kann man grundsätzlich in jedem Alter bekommen. Kinder zum Glück selten. Häufigkeitsgipfel liegen bei ca. 20 Jahren und später nochmal bei 40-50 Jahren.
- 19:59:57 **Moderator** Frage von Gast_30841: **Kann man präventiv was machen?**
- 20:00:05 **Sandra_Philipp** Psoriasis am Kopf sowie überall entsteht durch Entzündungszellen, die die Hautzellen beeinflussen.
- 20:00:52 **Moderator** Können Sie etwas zu präventiven Möglichkeiten sagen?
- 20:00:58 **Sandra_Philipp** Zur Frage davor: Die Hautzellen teilen sich zu schnell, reifen nicht mehr richtig aus und deswegen kommt es zu der Schuppenbildung und Verdickung der Haut.
- 20:01:50 **Sandra_Philipp** Rückfrage: Präventiv - bevor man erkrankt ist - oder bevor der nächste Schub kommt?
- 20:02:39 **Moderator** Frage von Gast_30841: **Bevor man überhaupt erkrankt... also kann man Psoriasis vorbeugen?**
- 20:03:14 **Sandra_Philipp** Vor der Erkrankung selbst kann man sich leider nicht schützen.
- 20:04:09 **Moderator** Frage von Gast_47229: **Wieviel (Warte-) Zeit muss man einplanen, um in der Charité einen Termin bezüglich dieser Krankheit zu bekommen?**
- 20:04:51 **Sandra_Philipp** Für die Sprechstunden i.a. 4-6 Wochen....
- 20:05:29 **Sandra_Philipp** Aber in dringenden Fällen kann man sich auch per e-mail direkt an uns wenden, wir versuchen dann einen schnelleren termin zu finden...
- 20:06:08 **Sandra_Philipp** Oder mit dem niedergelassenen Kollegen sprechen (Hautarzt), der sich in dringenden Fällen oft auch mit uns direkt in Verbindung setzt.
- 20:06:40 **Moderator** Frage von Gast_28497: **Gibt es in der Charité eine besondere Behandlung, bzw. was unterscheidet diese vom normalen Dermatologen?**
- 20:08:20 **Sandra_Philipp** Vorteil hier ist, dass wir uns auf bestimmte Gebiete spezialisiert haben und teilweise Behandlungen einsetzen können, die teilweise sehr teuer sind, was für den niedergelassenen Arzt oft ein Budgetproblem ist...
- 20:09:05 **Sandra_Philipp** Die Unterschiede in der Behandlung hängen davon ab, inwieweit der Dermatologe sich auf die einzelne Erkrankung, hier z.B. Psoriasis spezialisiert hat...
- 20:09:58 **Sandra_Philipp** Da wir auch Studien durchführen, haben wir natürlich auch früh Gelegenheit, mit neuen Medikamenten Erfahrungen zu sammeln und setzen sie dann auch schnell in der Routine ein.
- 20:10:27 **Moderator** Frage von Gast_28497: **d.h, andere Kliniken in anderen Großstädten haben ähnliche Behandlungsmethoden?**
- 20:11:26 **Sandra_Philipp** Ja das ist richtig, in vielen großen Kliniken gibt es Kollegen, die sich ebenfalls auf die Psoriasis spezialisiert haben und dann auch diese Behandlungen durchführen.
- 20:12:31 **Moderator** Es folgt eine Frage zu Therapieformen...
- 20:12:38 **Moderator** Frage von Gast_30896: **Was halten Sie von der Fumarsäuretherapie?**
- 20:13:17 **Sandra_Philipp** Fumarsäuretherapie ist seit langem eine etablierte und oft gut wirksame Behandlung der Psoriasis...
- 20:14:19 **Sandra_Philipp** Bei ca. 60-70% der Betroffenen zeigt sich eine gute Wirkung, problematisch können allerdings Magen-Darm-Beschwerden sein, sowie die sog. Flush-Symptomatik (eine Art Hitzewallung)...
- 20:14:53 **Sandra_Philipp** Wichtig ist deshalb ein langsames Einschleichen des Medikaments und Kontrolluntersuchungen (Blutentnahmen).
- 20:15:16 **Moderator** Es gibt noch eine Rückfrage zum Thema Kliniken
- 20:15:41 **Moderator** Frage von Gast_28497: **Kann ich einfach an die Kliniken herantreten oder muss mein Dermatologe mich überweisen?**
- 20:16:34 **Sandra_Philipp** Im allgemeinen ist eine Überweisung notwendig, aber nicht immer muss sie vom Dermatologen sein, manchmal ist auch der Hausarzt überweisungsfähig....
- 20:16:58 **Sandra_Philipp** das hängt von den einzelnen Kliniken ab, kann man dort aber telefonisch erfragen.
- 20:17:55 **Moderator** Es gibt noch eine Rückfrage zur Fumarsäuretherapie...
- 20:18:05 **Moderator** Frage von Gast_61315: **Wie lange ist diese Therapie verträglich?**
- 20:18:32 **Sandra_Philipp** Es gibt keine allgemeine zeitliche Einschränkung...
- 20:18:55 **Sandra_Philipp** Im allgemeinen wird man versuchen nach ca. 2 Jahren eine Therapiepause zu machen...
- 20:19:49 **Sandra_Philipp** Im Einzelfall können natürlich auch unerwünschte Wirkungen (Beeinflussung des Blutbildes o.ä.) eine frühere Beendigung notwendig machen.
- 20:20:34 **Moderator** Frage von Gast_28497: **Gibt es bestimmte Lebensmittel, z.B Tee´s oder ähnliches, die die Psoriasis positiv begünstigen, also helfen?**
- 20:21:47 **Sandra_Philipp** Allgemein wird eine gesunde Mischkost empfohlen, Tees etc. die in großen Untersuchungen geprüft wurden gibt es nicht, aber...
- 20:22:20 **Sandra_Philipp** man weiß, dass bestimmte Fischöle eine Besserung der Hautveränderungen positiv beeinflussen können.
- 20:23:01 **Moderator** Frage von Gast_93478: **Welche natürlichen bzw. pflanzlichen Haarwasser empfehlen Sie?**
- 20:24:01 **Sandra_Philipp** Haarwasser in dem Sinn empfehlen wir nicht....
- 20:25:45 **Sandra_Philipp** wichtig ist, dass alle Produkte die Sie anwenden möglichst wenig Substanzen enthalten (wenig Potential zur Auslösung von Allergien). Bei pflanzlichen Produkten ist das manchmal schwierig, da so viele

	verschiedene Substanzen enthalten sind...
20:26:06	Moderator Frage von Gast_61315: Ist es besser, die Kopfhaut etwas zu reizen oder sollte man sie eher beruhigen?
20:26:45	Sandra_Philipp Olivenöl kann zur Schuppenlösung eingesetzt werden, medizinische Lösungen können z.B. Vitamin D Derivate sein.
20:27:31	Sandra_Philipp Reizung der Kopfhaut ist nicht günstig, da jeder Reiz neue Hautläsionen auslösen kann (man nennt das "Koebnerphänomen")...
20:28:18	Sandra_Philipp wichtig ist gerade keine Reizung zu setzen (d.h. nicht mit der Bürste kratzen oder zu heiß föhnen etc.).
20:29:39	Moderator Frage von Gast_69221: Was kann ich bei meiner sechsjährigen Tochter an der Kopfhaut und Stirn anwenden (außer salicylsäurehaltige Lotionen, die ich eh nur kleinflächig anwenden darf und nicht länger als eine Woche)?
20:30:47	Sandra_Philipp Vitamin D Derivate können mit Vorsicht im Bereich der Stirn und dem Haaransatz angewendet werden...
20:31:24	Sandra_Philipp Dies kann man auch bei Kindern ohne Bedenken machen, so lange es nicht großflächig ist (z.B. über 10%) der Körperoberfläche...
20:32:14	Sandra_Philipp Im Notfall kann man kurzzeitig auch mal milde Kortikoide einsetzen, aber das würde ich zunächst anders versuchen.
20:32:47	Moderator Frage von Gast_61315: Was halten Sie von Meersalzprodukten?
20:33:37	Sandra_Philipp Meersalzprodukte können sich durchaus positiv für die Hautpflege anwenden lassen.
20:34:33	Moderator Es gibt noch ein paar Fragen zur Psoriasis allgemein...
20:34:42	Moderator Frage von Gast_99118: Ist Psoriasis vergleichbar mit Neurodermitis?
20:35:09	Sandra_Philipp zur vorigen Frage ein Nachtrag: Allerdings muss man beachten, dass die Bäder oft nur niedrig dosiert angewendet werden können (wegen Installationen) und die Wirkung dann eingeschränkt sein kann.
20:35:42	Sandra_Philipp Neurodermitis und Psoriasis sind beides chronisch entzündliche Hauterkrankungen und die Ursache liegt beim Immunsystem....
20:36:40	Sandra_Philipp aber die Störung im Immunsystem ist komplett anders und die Behandlungen sind deswegen auch unterschiedlich. Was bei dem einen hilft, ist nicht immer gut für das andere.
20:37:12	Moderator Es gibt noch eine Nachfrage zu den Meersalzprodukten
20:37:23	Moderator Frage von Gast_99118: Nachfrage zu den Meersalzprodukten: Ich bade regelmäßig im Toten Meer Badesalz... so einmal die Woche... das tut mir gut... Ist das unbedenklich für die Haut?
20:38:33	Sandra_Philipp Ja, das ist unbedenklich, so lange sie das nicht zu häufig tun und die Haut danach rückfetten. Wenn es ihrer Haut speziell gut tut, dann bitte weiter machen.
20:39:29	Moderator Frage von Gast_39869: Ganz andere Frage, kann man Kortison (in diesem Fall Psorcutan Beta) unbedenklich bei Psoriasis im Genitalbereich anwenden, oder ist hier erhöhte Vorsicht geboten?
20:39:59	Sandra_Philipp Kortison kann kurzzeitig auch im Genitalbereich unbedenklich angewendet werden...
20:40:54	Sandra_Philipp wichtig ist, nicht zu lange am Stück (max. 1 Woche) und dann mit Pausen einsetzen (2-3/Woche) und z.B. im Wechsel mit anderen Präparaten.
20:41:26	Moderator Frage von Gast_73801: Wenn ich mit Olivenöl die Schuppen aufweiche, haften sie immer noch fest auf der Kopfhaut. Wie soll ich sie lösen?
20:42:18	Sandra_Philipp Zum ersten würde ich empfehlen, dem Olivenöl z.B. Salicylsäure 5% beizufügen, dann lösen sich die Schuppen besser....
20:42:56	Sandra_Philipp wichtig ist, die Schuppen vorsichtig zu lösen, z.B. Einweichen mit Shampoo und dann erst ablösen (wichtig: nicht kratzen).
20:43:24	Moderator Frage von Gast_99118: Bekommt man Salicylsäure eigentlich in der Apotheke?
20:44:07	Sandra_Philipp Ja, eine Mischung aus Olivenöl oder Waschöl mit Salicylsäure kann in der Apotheke hergestellt werden...
20:45:00	Sandra_Philipp Inzwischen kann man (Arzt) bei einer schweren Psoriasis auch wieder Rezepte für salicylhaltige Präparate ausstellen.
20:45:28	Moderator Es gibt noch eine Rückfrage zur Psoriasis im Genitalbereich...
20:45:44	Moderator Frage von Gast_39869: Rückfrage zur Psoriasis im Genitalbereich: Welche anderen Präparate?
20:47:10	Sandra_Philipp z.B. milde Präparate mit Gerbsäure oder Präparate die Antimykotika enthalten (die können auch bei der Psoriasis wirksam sein)...
20:48:06	Sandra_Philipp Beispiele direkt kann ich hier leider nicht nennen, da ich keine Werbung für spezielle Präparate machen darf, aber jeder Arzt kann Ihnen bei Rückfrage genauere Auskunft geben.
20:48:30	Moderator Frage von Gast_73801: Je mehr ich jeweils die Schuppen löse, um so mehr verliere ich Haare.
20:49:26	Sandra_Philipp Haarverlust ist normalerweise selten bei der Psoriasis, kann aber auftreten...
20:50:11	Sandra_Philipp wichtig ist, andere Ursachen auszuschließen (androgenetischer Haarausfall), wenn das gesichert ist, ist das wichtigste die Entzündung zu bekämpfen, da diese die Haarwurzel schädigt...
20:50:40	Sandra_Philipp kurzzeitig sollte man in diesem Fall wirklich auf Kortikoide zurückgreifen und...
20:51:58	Sandra_Philipp -ganz wichtig- möglichst milde Entfernung der Schuppen (s.o.), Öl mit Salicyl oder Cremes mit Salicylsäure lange einwirken lassen, milde Shampoos zum Weichen und Ausspülen etc.
20:52:15	Moderator Frage von Gast_73801: Was halten Sie von Spülungen mit Thymiantee?
20:54:18	Sandra_Philipp Persönlich habe ich damit bisher keine Erfahrungen gesammelt. Im allgemeinen dürfte es zumindest nicht schädlich sein. Was wir kennen, ist die entzündungshemmende Wirkung von Schwarztee (Gerbsäure), den

	wir z.B. bei Hautentzündungen im Gesichtsbereich mit Vorsicht anwenden.
20:55:00	Moderator Ich reiche nun eine Frage zum Thema Forschung durch...
20:55:10	Moderator Frage von Gast_67802: Guten Abend. Es ist immer wieder zu lesen, dass die Forschung zunehmend Fortschritte bzgl. der Bekämpfung der Schuppenflechte am Kopf macht. Gibt es schon Schätzungen, wie lange ein endgültiger Durchbruch noch auf sich warten lassen wird?
20:56:20	Sandra_Philipp Kleine Fortschritte wird es bald geben, z.B. bessere, angenehmere Anwendung von einer Kombination aus Kortikoid und Vitamin D in Gelform...
20:58:03	Sandra_Philipp Desweiteren sind inzwischen ja neue Medikamente zugelassen, sog. Biologics, die bisher aber noch Psoriasisformen vorbehalten sind, die die Haut großflächig betreffen oder die Gelenke mit einbezieht...
20:59:25	Sandra_Philipp Aber da wird sich in den nächsten paar Jahren viel tun, nicht die Geduld verlieren! Und eine ganze Menge an Möglichkeiten haben wir ja schon heute.
21:00:00	Moderator Es gibt hierzu direkt eine Rückfrage
21:01:37	Moderator Die Frage war, ob bereits Krankenkassen die Kosten für Biologics übernehmen?
21:02:25	Sandra_Philipp Ja, wenn die entsprechenden Voraussetzungen erfüllt sind, müssen die Krankenkassen die Kosten übernehmen und tun es auch...
21:03:59	Sandra_Philipp I.a. wird eine schwere Psoriasis vorausgesetzt und gefordert, dass 2-3 bisherige systemische Therapien (Tabletten, UV-Therapie) bisher nicht ausreichend wirksam waren oder unerwünschte Wirkungen hervorgerufen haben, bzw. nicht eingesetzt werden können.
21:04:46	Moderator Es gibt noch einige Fragen zum Thema "geeignetes Mittel" gegen Kopfhautpsoriasis...eine Frage reiche ich hierzu jetzt durch:
21:05:04	Moderator Frage von Gast_35210: Hallo, ich suche ein geeignetes Mittel für die Kopfpsoriasis!
21:05:52	Sandra_Philipp Je nach Schwere des Befalls, zunächst milde beginnen, z.B. Anti-Schuppen-Shampoos um die Schuppen zu lösen...
21:06:42	Sandra_Philipp Falls das nicht ausreicht, Schuppen mit Salicylsäure in Olivenöl (über Nacht) lösen...
21:07:52	Sandra_Philipp Erst nach der Schuppenlösung können die Medikamente dann wirken (kommen "durch")- z.B. kortikoidhaltige Lösungen oder Cremes kurzzeitig und dann langfristig Vitamin-D-Präparate. Das geht meist recht gut.
21:08:48	Moderator Hierzu gibt es noch eine Frage...
21:09:05	Moderator Frage von Gast_78539: Anti-Schuppen-Shampoos wirken zwar schuppenlösend, aber gleichzeitig trocknen sie die Haut noch mehr aus, was bei mir zu einer deutlichen Verschlechterung führte...
21:09:23	Moderator Meinen sie die handelsüblichen Shampoos oder spezielle Shampoos, die extra für Psoriasis-erkrankte gedacht sind?
21:10:29	Sandra_Philipp Danke für die Rückfrage. Die Anti-Schuppen-Shampoos nicht täglich anwenden, sondern z.B. nur 2x/Woche und dazwischen "normale" Shampoos...
21:11:47	Sandra_Philipp Rückfettung ist wichtig, das kann man manchmal schon mit Olivenöl erreichen (nicht zu häufig) oder auch eine Creme mal über Nacht auftragen.
21:12:08	Moderator Frage von Gast_61872: Guten Abend, da ich bei vielen Gelegenheiten erfolgreich Schwedenbitter angewendet habe, sowohl innerlich als auch äußerlich, wüßte ich gern, ob es auch bei der Schuppenflechte Erfahrungen damit gibt?
21:13:05	Sandra_Philipp Zu den Shampoos: Im allgemeinen sind es schon medizinische Shampoos, d.h. speziell entwickelt, ohne zu viele Konservierungsstoffe etc. und mit Zusätzen wie z.B. Ketokonazol oder Salicylsäure...
21:14:25	Sandra_Philipp aber auch einige der handelsüblichen Präparate (Anti-Schuppen-Shampoos) kann man bei milden Formen erfolgreich anwenden.
21:15:16	Sandra_Philipp Jetzt zur nächsten Frage: Schwedenbitter wurde bisher nicht in einer größeren Untersuchung eingesetzt - weder lokal noch innerlich...
21:16:19	Sandra_Philipp Im allgemeinen ist darin ja Alkohol enthalten, das sich bei vielen negativ auf den Hautbefund auswirkt (innerliche Anwendung) und äußerlich evtl. austrocknend wirken kann (alk. Lösung)...
21:17:13	Sandra_Philipp Ich habe es selbst noch nie eingesetzt und würde zur Vorsicht raten. Im Einzelfall mag es Besserung gebracht haben.
21:20:41	Moderator Frage von Gast_93821: Bislang musste ich die Erfahrung machen, dass mir mehrere Dermatologen eine UV-Therapie für den Kopf als unmöglich erklärten, Tabletten nicht mal vorgeschlagen haben...
21:20:52	Moderator Frage von Gast_93821: Wie muss man sich die UV-Therapie für die Kopfhaut vorstellen und wie oft muss sie wiederholt werden?
21:21:24	Sandra_Philipp UV-Therapien sind auch für den Kopfbereich möglich, v.a. in Form der UV-Kämme...
21:22:25	Sandra_Philipp Inzwischen gibt es das für UV-A, UV-B, für die Psoriasis wird gerne und mit Erfolg UV-B-Schmalspektrum (311nm) eingesetzt...
21:23:18	Sandra_Philipp Die UV-Therapie dauert z.B. mit dem UV-Kamm (UV-B) zwischen ca. 2-10 Minuten, sollte zu Beginn 3-5/Woche durchgeführt werden, später dann seltener...
21:24:37	Sandra_Philipp Im allgemeinen führt man einen Zyklus von ca. 20-25 Anwendungen durch + lokale Behandlung. In den meisten Fällen ist die Psoriasis dann zur Rückbildung gebracht. Mehr als zwei Zyklen pro Jahr sind nicht möglich!!
21:24:58	Moderator Der Chat neigt sich langsam dem Ende zu. Ich reiche nun die letzte Frage für heute durch...
21:25:18	Sandra_Philipp Noch ein Nachtrag (zur Info): Bei gutem Ansprechen kann ein Lichtkamm auch als Heimgerät bei der

	Krankenkasse beantragt werden.
21:25:54	Moderator Danke für die Information.
21:26:03	Moderator Nun die Frage von Gast_67802: Was raten Sie Betroffenen, die zwar mit der Krankheit und deren Einschränkungen einigermaßen durch den Alltag zu kommen scheinen, aber zunehmend daran verzweifeln, sich in der Lebensqualität extrem eingeschränkt fühlen?
21:27:26	Sandra_Philipp Wichtig ist: Zwar ist die Kopfhautpsoriasis oft schwer zu behandeln, aber wir haben inzwischen viele Möglichkeiten an der Hand...
21:27:50	Sandra_Philipp Ich würde Ihnen raten mit Ihrem Hautarzt zu sprechen und nach neuen Möglichkeiten zu fragen...
21:28:33	Sandra_Philipp In schweren Fällen muss man sich nicht auf die lokale Behandlung beschränken, sondern hat Lichttherapie und auch systemische Therapien (Tabletten) etc. zur Auswahl...
21:29:45	Sandra_Philipp Versuchen sie gemeinsam mit Ihrem Arzt die beste Therapie für sie zu finden, das muss immer individuell geschehen, nicht jedem hilft alles. Bleiben Sie dran!
21:30:04	Moderator Frau Philipp, mögen Sie zum Abschluss noch ein kleines Resümee ziehen bzw. gibt es etwas,...
21:30:12	Moderator dass Sie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Chats noch mit auf den Weg geben möchten?
21:30:41	Sandra_Philipp Ich danke allen für Ihre rege Beteiligung...
21:32:16	Sandra_Philipp Ich möchte nochmals wiederholen, dass eine Behandlung der Kopfhautpsoriasis nicht immer einfach, aber möglich ist. Zur Information können Sie sich auch an uns wenden, z.B. direkt über e-mail: sandra.philipp@charite.de oder...
21:33:09	Sandra_Philipp auch über die Internetseite der Charité, Klinik für Dermatologie (CC12).Beste Grüße an alle und Danke auch unserer Moderatorin, Ihre Sandra Philipp
21:33:29	Moderator Noch ein Dankeschön von Gast_80512: Herzlichen Dank für das informative Chatting.
21:33:39	Moderator Auch von unserer Seite herzlichen Dank...
21:34:07	Moderator dass Sie uns heute im Chat als Expertin zur Verfügung standen.
21:34:33	Moderator Wir wünschen Ihnen und allen Gästen einen schönen restlichen Abend mit viel Anregungen...
21:34:59	Moderator zur Behandlung der Psoriasis. Danke nochmals für den informativen Chat.
21:35:04	Sandra_Philipp Der Chat hat mir viel Spaß gemacht, ich hoffe, dass ich auch einige wichtige Informationen übermitteln konnte. Schönen Abend an alle. Auf Wiedersehen.
21:35:32	Moderator Auf Wiedersehen, wir senden Ihnen dann in den nächsten Tagen das Chatprotokoll zu.
21:36:47	Moderator Zum Verlassen des Chats einfach das Fenster schließen.
21:37:14	Moderator Auf Wiedersehen auch an die Gäste.